



Bild: Günther Büchel

Die Kinder sorgen mit ihrem grossen Einsatz, ihrer Freude am Laufsport und nicht zuletzt aufgrund ihrer tollen Leistungen dafür, dass Events wie der Vaduzer Städtlelauf nach wie vor beliebt sind.

# Tolle Stimmung beim Städtlelauf

**LAUFEN.** Bereits im Vorfeld rechnete man sich einen neuen Teilnehmerrekord aus. Die letztjährige Marke wurde mit 60 Anmeldungen weniger aber knapp verpasst. Dennoch standen fast 700 Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei der 32. Austragung des Städtlelaufs in Vaduz in den Startlöchern.

## Strahlende Kinderaugen

Am frühen Nachmittag war das Städtle geprägt von den Kinderläufen und zahlreichen Zu-

schauern, die den Nachwuchs bei ihren oftmals ersten Rennen anfeuerten. Da jedes teilnehmende Kind eine schöne Medaille und ein kleines Geschenk erhielt, sah man haufenweise strahlende Gesichter. Wie so oft ist bei den Kleinsten die Rangierung Nebensache und das Miteinander und der Spass stehen im Vordergrund.

## Special Olympics seit Jahren dabei

Einmal mehr waren die Athleten der Special Olympics Liech-

tenstein zu Gast in Vaduz und zeigten ihr Können. Seit etlichen Jahren sind die Sportler fixer Bestandteil des Städtlelaufs und haben deshalb auch eine eigene



Wertungskategorie. «Wir haben das Angebot für die Kinder nun auch ausweitete. Am Morgen veranstalten wir mit den Kids einen

Fun-Sporttag und am Nachmittag treffen wir die älteren Mitglieder des Teams und nutzen die gute Stimmung, um gemeinsam die Rennen zu laufen», so Philipp Ott vom OK, der sich freute, dass über fünfzig Athleten und Betreuer am Start waren.

## Gemeinschaft fördern

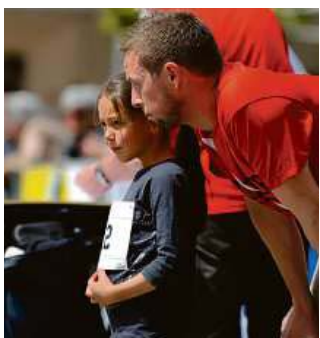
Etwas Spezielles liessen sich die Mädchen der Klasse 3a der Realschule Balzers einfallen. Gemeinsam mit ihrer Sportlehrerin Ursula Schlegel starteten sie das

Projekt Städtlelauf 2016 im Rahmen ihres Sportunterrichts. «Wenn man ein Ziel vor Augen hat, ist es schon einfacher, die nötigen Trainingseinheiten zu machen», so die Sportlehrerin. Die Mädchen bereiteten sich während drei Wochen speziell auf den Lauf vor und gingen als gestärkte Gemeinschaft daraus hervor.

## Dank an alle helfenden Hände

Mehr als zufrieden zeigte sich der OK-Präsident mit dem Verlauf des Tages, obwohl der Teil-

nehmerrekord knapp verpasst wurde. Das Wichtigste sei für ihn aber, dass es keine Verletzungen gab und alle einen tollen Renntag erleben durften. «An dieser Stelle möchte ich aber ganz herzlich den vielen Helfern danken, die zum Gelingen dieses Tages beigetragen haben. Ohne sie wäre das hier alles gar nie möglich», so Markus Verling, der mehr als einhundert Helfer hinter sich weiss und im nächsten Jahr sicher wieder auf sie zählen kann. (bugu)



Bilder: Stefan Trefzer und Günther Büchel

Volksfest-Stimmung: Ob die Mädchen der Realschule Balzers (li. unten), die Special Olympics (re.), die vielen kleinen und grösseren Teilnehmer oder die Zuschauer – alle hatten beim Städtlelauf ihren Spass.